

Analysis I**Arbeitsblatt 18****Übungsaufgaben**

Die folgende Aufgabe löse man direkt ohne Ableitungsregeln.

AUFGABE 18.1. Bestimme die Ableitung der Funktion

$$f: \mathbb{C} \longrightarrow \mathbb{C}, x \longmapsto f(x) = x^n,$$

für jedes $n \in \mathbb{N}$.

AUFGABE 18.2. Bestimme die Ableitung der Funktion

$$f: \mathbb{C} \setminus \{0\} \longrightarrow \mathbb{C}, x \longmapsto f(x) = x^n,$$

für jedes $n \in \mathbb{Z}$.

AUFGABE 18.3. Bestimme die Ableitung der Funktion

$$f: \mathbb{R}_+ \longrightarrow \mathbb{R}, x \longmapsto f(x) = x^{\frac{1}{n}},$$

für jedes $n \in \mathbb{N}_+$.

AUFGABE 18.4. Bestimme die Ableitung der Funktion

$$f: \mathbb{R}_+ \longrightarrow \mathbb{R}, x \longmapsto f(x) = x^q,$$

für jedes $q \in \mathbb{Q}$.

AUFGABE 18.5.*

Bestimme direkt (ohne Verwendung von Ableitungsregeln) die Ableitung der Funktion

$$f: \mathbb{R} \longrightarrow \mathbb{R}, x \longmapsto f(x) = x^3 + 2x^2 - 5x + 3,$$

in einem beliebigen Punkt $a \in \mathbb{R}$.

AUFGABE 18.6.*

Wir betrachten die Funktion

$$f: \mathbb{R} \longrightarrow \mathbb{R}, x \longmapsto f(x) = x^2 + 1.$$

Bestimme die Tangenten an f , die lineare Funktionen sind (die also durch den Nullpunkt verlaufen).

AUFGABE 18.7. Zeige, dass die reelle Betragsfunktion

$$\mathbb{R} \longrightarrow \mathbb{R}, x \longmapsto |x|,$$

im Nullpunkt nicht differenzierbar ist.

AUFGABE 18.8. Bestimme die Ableitung der Funktion

$$f: \mathbb{C} \setminus \{0\} \longrightarrow \mathbb{C}, x \longmapsto f(x) = \frac{x^2 + 1}{x^3}.$$

AUFGABE 18.9. Zeige, dass die Ableitung einer rationalen Funktion wieder eine rationale Funktion ist.

AUFGABE 18.10. Es sei $f(x) = x^3 + 4x^2 - 1$ und $g(y) = y^2 - y + 2$. Bestimme die Ableitung der Hintereinanderschaltung $h(x) = g(f(x))$ direkt und mittels der Kettenregel.

AUFGABE 18.11. Es sei $f(x) = \frac{x^2 + 5x - 2}{x + 1}$ und $g(y) = \frac{y - 2}{y^2 + 3}$. Bestimme die Ableitung der Hintereinanderschaltung $h(x) = g(f(x))$ direkt und mittels der Kettenregel.

AUFGABE 18.12. Zeige, dass ein Polynom $P \in \mathbb{C}[X]$ genau dann einen Grad $\leq d$ besitzt (oder $P = 0$ ist), wenn die $(d + 1)$ -te Ableitung von P das Nullpolynom ist.

AUFGABE 18.13.*

Es seien

$$f, g: \mathbb{R} \longrightarrow \mathbb{R}$$

zwei differenzierbare Funktionen und sei

$$h(x) = (g(f(x)))^2 f(g(x)).$$

a) Drücke die Ableitung h' mit den Ableitungen von f und g aus.

b) Sei nun

$$f(x) = x^2 - 1 \text{ und } g(x) = x + 2.$$

Berechne $h'(x)$ auf zwei verschiedene Arten, einerseits über $h(x)$ und andererseits über die Formel aus Teil a).

AUFGABE 18.14. Zeige, dass die Funktion

$$\mathbb{R} \longrightarrow \mathbb{R}, x \longmapsto x|x|,$$

differenzierbar ist, aber nicht zweimal differenzierbar.

AUFGABE 18.15. Sei $I \subseteq \mathbb{R}$ ein Intervall und seien $f, g : I \rightarrow \mathbb{R}$ zwei n -mal differenzierbare Funktionen. Zeige, dass

$$(f \cdot g)^{(n)} = \sum_{k=0}^n \binom{n}{k} f^{(k)} \cdot g^{(n-k)}$$

gilt.

AUFGABE 18.16. Es sei

$$f: \mathbb{C} \longrightarrow \mathbb{C}, z \longmapsto f(z),$$

ein Polynom vom Grad $d \geq 2$ und $t(z)$ die Tangente an f im Punkt 0. Zeige die Beziehung

$$f(z) - t(z) = z^2 g(z)$$

mit einem Polynom $g(z)$ vom Grad $d - 2$.

AUFGABE 18.17.*

Es sei

$$f: \mathbb{C} \longrightarrow \mathbb{C}, z \longmapsto f(z),$$

ein Polynom vom Grad $d \geq 2$, $w \in \mathbb{C}$ ein Punkt und $t(z)$ die Tangente an f im Punkt w . Zeige die Beziehung

$$f(z) - t(z) = (z - w)^2 g(z)$$

mit einem Polynom $g(z)$ vom Grad $d - 2$.

Die Weihnachtsaufgabe für die ganze Familie

AUFGABE 18.18. Welches Bildungsgesetz liegt der Folge

$$1, 11, 21, 1211, 111221, 312211, \dots$$

zugrunde?

(Es wird behauptet, dass diese Aufgabe für Grundschul Kinder sehr einfach und für Mathematiker sehr schwierig ist.)

Aufgaben zum Abgeben

AUFGABE 18.19. (3 Punkte)

Bestimme die Ableitung der Funktion

$$f: D \longrightarrow \mathbb{C}, x \longmapsto f(x) = \frac{x^2 + x - 1}{x^3 - x + 2},$$

wobei D die Menge sei, auf der das Nennerpolynom nicht verschwindet.

AUFGABE 18.20. (4 Punkte)

Bestimme, ob die komplexe Konjugation

$$\mathbb{C} \longrightarrow \mathbb{C}, z \longmapsto \bar{z},$$

differenzierbar ist oder nicht.

AUFGABE 18.21. (3 Punkte)

Sei $D \subseteq \mathbb{K}$ offen und seien

$$f_i: D \longrightarrow \mathbb{K}, i = 1, \dots, n,$$

differenzierbare Funktionen. Beweise die Formel

$$(f_1 \cdots f_n)' = \sum_{i=1}^n f_1 \cdots f_{i-1} f_i' f_{i+1} \cdots f_n.$$

AUFGABE 18.22. (4 Punkte)

Es sei $P \in \mathbb{C}[X]$ ein Polynom, $a \in \mathbb{C}$ und $n \in \mathbb{N}$. Zeige, dass P genau dann ein Vielfaches von $(X - a)^n$ ist, wenn a eine Nullstelle sämtlicher Ableitungen $P, P', P'', \dots, P^{(n-1)}$ ist.

AUFGABE 18.23. (4 Punkte)

Es sei

$$F: D \longrightarrow \mathbb{C}$$

eine rationale Funktion. Zeige, dass F genau dann ein Polynom ist, wenn es eine (höhere) Ableitung mit $F^{(n)} = 0$ gibt.

AUFGABE 18.24. (4 Punkte)

Wir betrachten die Abbildung

$$f: \mathbb{N} \longrightarrow \mathbb{N},$$

die dem Bildungsgesetz aus Aufgabe 18.18 entspricht.

- (1) Ist f wachsend?
- (2) Ist f surjektiv?
- (3) Ist f injektiv?

(4) Besitzt f einen Fixpunkt?

Die Weihnachtsaufgabe

AUFGABE 18.25. (10 Punkte)

Wir betrachten die Abbildung

$$f: \mathbb{N} \longrightarrow \mathbb{N},$$

die dem Bildungsgesetz aus Aufgabe 18.18 entspricht. Unter einem *Zykel* von f der Länge n verstehen wir ein $x \in \mathbb{N}$ derart, dass $f^n(x) = x$ (f^n bezeichnet die n -te Hintereinanderschaltung von f mit sich selbst) und $f^i(x) \neq x$ ist für $i = 1, 2, \dots, n - 1$. Besitzt f Zykel der Länge $n \geq 2$?

(Diese Aufgabe ist gesondert abzugeben, die Deckelregel findet für sie keine Anwendung.)